

1. Begrüßung

Um 19.00 Uhr eröffnet der Vorsitzende des Stadtjugendrings Erlangen (SJR), Andreas Drechsler, die Frühjahrsvollversammlung im Gemeindezentrum der Royal Rangers am Wetterkreuz in Erlangen. Er begrüßt alle Delegierten und dankt für ihr Kommen. Ebenso werden Dieter Rosner – Leitung Referat Jugend, Familie und Soziales Stadt Erlangen, Christian Schübel- Gabler - Abteilungsleiter Jugendsozialarbeit und Jugendarbeit beim Jugendamt der Stadt Erlangen, Antonia Kirsch - Fachberatung Jugendclubs Stadt Erlangen, Annalena Weber – Präventionsbeamtin Polizei Erlangen, Ronja Weiß - Vorstand Kreisjugendring Erlangen-Höchstadt, Mauricio Schneider - Vorstand Bezirksjugendring Mittelfranken, Dr. Clemens Heyden – SDP-Fraktion und Andrea Winner – Grüne Liste als Gäste willkommen geheißen.

Danach dankt er dem ehrenamtlichen Vorstand, den Mitarbeitern der Geschäftsstelle und hier vor allem Veronika Lauterbach.

Im Anschluss bittet Herr Drechsler um eine Schweigeminute für den im Dezember 2022 verstorbenen Matthias Janel, ehemaliger SJR Kassenprüfer.

2. Formalien

42 Delegierte

2.a Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von insgesamt 63 Delegierten sind 42 Delegierte anwesend. Die Beschlussfähigkeit der Frühjahrsvollversammlung wird somit festgestellt.

2.b Genehmigung der Tagesordnung /Veränderungen

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung an alle Delegierten fristgerecht verschickt.

Bei Punkt 7c gibt es keine Wahl zur Einzelpersonlichkeit. Weitere Änderungen zur Tagesordnung gibt es nicht.

Die Tagesordnung wird mit überwiegender Mehrheit angenommen.

2.c Genehmigung des Protokolls der HVV vom 15.11.2022 **42 Delegierte**

Das Protokoll wird mit überwiegender Mehrheit und 3 Enthaltungen verabschiedet.

3. Grußworte

Herr Drechsler freut sich, dass wir die Vollversammlung wieder bei den Vereinen und Verbänden abhalten können, dankt Rita Ernst von den Royal Rangers, dass wir da sein dürfen, und übergibt ihr das Wort.

Frau Ernst ist seit Beginn bei den Royal Rangers, die es bereits seit 30 Jahren in Erlangen gibt, mittlerweile mit ca. 190 Mitgliedern. Sie startet 2 Videoclips, die über den Verein und seine Arbeit informieren.

Dieter Rosner Leiter des Referates Jugend, Familie und Soziales übernimmt weitere Grußworte. Er bedankt sich für die Einladung und ist gerne wiedergekommen. Obwohl er schon seit 30 Jahren in Erlangen ist, war er noch nie hier in diesem Gemeindezentrum. Corona ist durch die vielen andere Krisen bei den Medien in den Hintergrund geraten. Die Vereine und Verbände beschäftigt das Thema noch immer. Die Situation hat die Kinder und Jugendlichen stark betroffen, was aber aus dem Blick geraten ist, da die Älteren und Familien in den Focus gerückt sind. Erst später hat sich der Blick geweitet und man hat bemerkt, welche Einschränkungen und Veränderungen diese Gruppe erfahren hat. Welche Schwierigkeiten es bei Schulwechsel, Berufseinstieg und Studienbeginn gab. Dass der Zugang zu Gleichaltrigen begrenzt war und dadurch die Formen, in denen man sich sonst getroffen hat, nicht stattfinden konnten. Dies wiederum hat teils zu Vereinsamung und viel mehr psychischen Belastungen geführt. Auch in der Jugendhilfe macht sich das bemerkbar und die Kollegen wird noch länger beschäftigen die schwierige Situation zu bilanzieren und Lehren daraus zu ziehen, damit man in Zukunft besser gewappnet ist. Es ist wichtig in allen Stadtteilen Einrichtungen und Angebote zu

haben, die Kinder und Jugendliche abholen und auf sie zugehen. Der Kinder- und Jugendgipfel am 29.9.-01.10.2023 in Erlangen ist eine gute Maßnahme, um zu erfahren was brauchen unsere Kinder und Jugendlichen, was müssen wir dazu entwickeln.

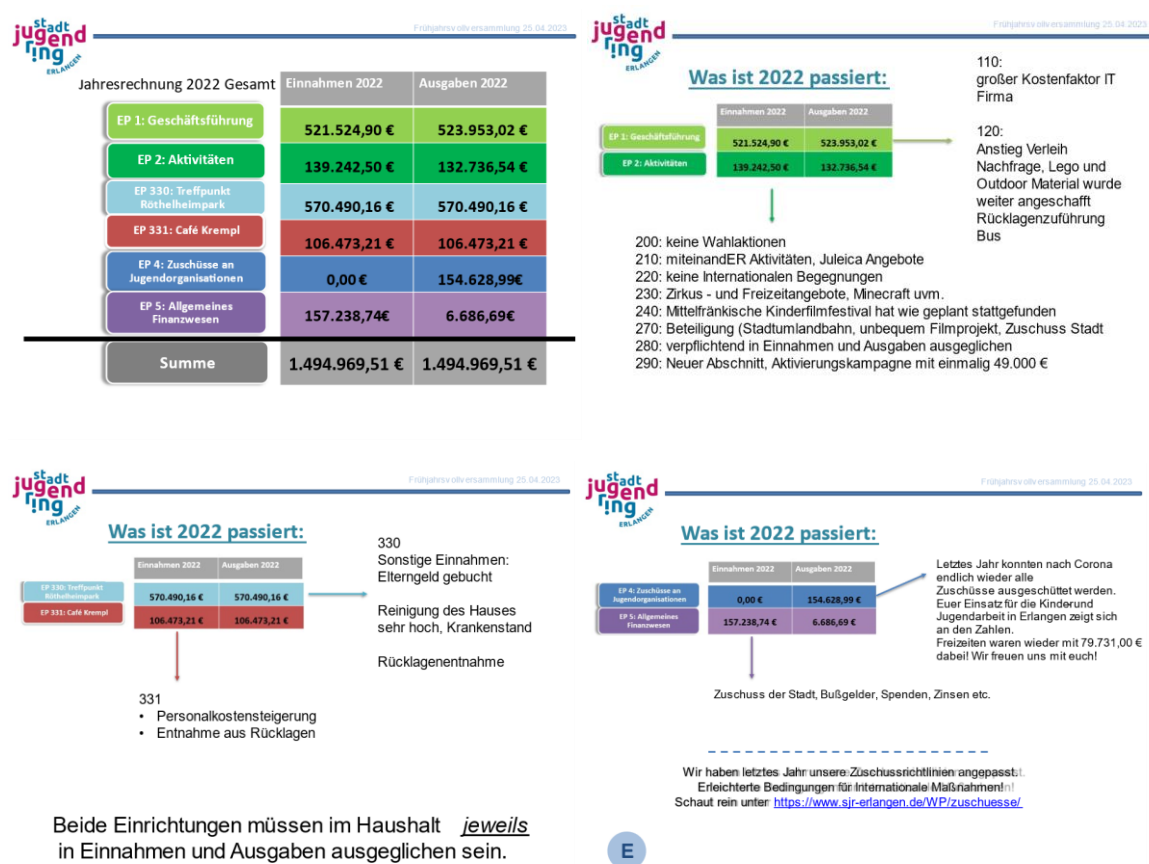
Herr Rosner dankt für das Engagement der Vereine und Verbände, den engen Austausch mit dem Vorstand des SRJ und wünscht auch in Zukunft eine gute Zusammenarbeit. Herr Drechsler bedankt sich und übergibt das Wort an Frau Lauterbach für die Kassenangelegenheiten.

4. Kassenangelegenheiten

43 Delegierte

4a. Jahresrechnung 2022

Anhand der PPT-Präsentation wird die Jahresrechnung und ihre Besonderheiten erklärt.



Beide Einrichtungen müssen im Haushalt *jeweils* in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen sein.

E

4b. Bericht der Kassenprüfer

Frau Mantei berichtet, dass sie zusammen mit Herrn Hannweg für das Jahr 2022 beim SJR eine Kassenprüfung durchgeführt hat. Die Buchführung ist ordentlich und es wurden keine Auffälligkeiten festgestellt. Herr Drechsler dankt beiden für die Prüfung, ohne die der Haushalt nicht abgeschlossen werden könnte und bittet um die Feststellung der Jahresrechnung.

Die Jahresrechnung wird einstimmig mit Mehrheit verabschiedet.

5. Bericht des Vorstands

44 Delegierte

Wie in jeder Frühjahrsvollversammlung gibt es einen Bericht über das vergangene Jahr, den Herr Drechsler anhand der PPT-Präsentation erläutert.

Kommunale Jugendarbeit/beteiligt & DABEI:

Es konnten wieder Fortbildungen in Präsenz angeboten werden, wie z.B. Airbrush, Zuschusswesen und die jährliche Juleica Ausbildung. Der Juleica Kongress hatte 10-jähriges Jubiläum in Kooperation mit anderen Jugendringen und fand wieder im Emil-von-Behring-Gymnasium statt. Das von Christian Kohlert eingeführte integrative Zirkuszeltlager Zirkus SJoRi war mit 40 Kindern und Jugendlichen Anfang der Sommerferien 2022 wieder ein großer Erfolg und wird auch 2023 wieder stattfinden. Der SJR unterstützte die Jugendhilfeplanung bei der Erstellung der Jugendbefragung.

Im Rahmen von beteiligt & DABEI gab es LEGO-Aktionen gemeinsam mit dem Zweckverband Stadt-Umland-Bahn. Das P-Seminar beteiligt & DABEI hatte drei Aktionen: Buchprojekt „Wissenswertes über Erlangen“, Party im Orange nach Corona und ein Escape Room im Café Krempl. Im Bereich der Schulen fand eine Mitwirkung an der Hermann Hedenus Mittelschule statt und die Ausbildung der SMV Werner v. Siemens Realschule. Neues der Videogruppe Unbequem gibt es auf YouTube zu sehen. Auch ein Blick in unsere Homepage www.beteiligt-dabei.de ist immer interessant.

Durch die Aktivierungskampagne des BJR konnten Aktivitäten, wie Stadtteilstadt, Mikifife, Oktobertrubel, LEGO am Hugo und die Bozenfahrt unterstützt werden bzw. überhaupt stattfinden.

miteinandER:

Auch hier gab es einige Angebote, wie z.B. die Infoveranstaltung „Kein Hass gegen Juden“, VR-Aktionen in FUXX und Röthelheimpark, Kirchen- und Moscheebesuch mit einer Deutschklasse, Stadtrallye mit Ukrainer*innen und ein Foodcamp in den Sommerferien. Miteinander ist über Matthias Damerow immer für Vereine, Verbände und Jugendleiter*innen zu erreichen.

Demokratie leben!

In Begleitausschuss und Jugendforum konnten insgesamt 23 Projekte gefördert werden, für die ca. 46.000,- Euro verausgabt wurden. Highlights waren hier Würdeschule Mönaschule mit dem Künstler Jörg Amonat, die Film Premiere des Films „Haram“ und Zeitzeugengespräche. In der Öffentlichkeitsarbeit war Demokratie leben! im Juni 2022 bei der Vielfaltskonferenz vertreten, hatte eine Graffiti-Aktion am SJR und beteiligte sich am Oktobertrubel. Die Mitarbeiterinnen geben gerne Infos und Beratung zu Anträgen.

Prävention sexualisierter Gewalt:

Möchte weiterhin ein Netzwerk der Sicherheit bilden, für das Thema sensibilisieren. Es gab verschiedene Kontakte und Schulungen bei Vereinen/Verbänden. Ebenso wurde in eigenen Schulungen, bei Juleica-Kurs und Juleica-Kongress viel zu diesem Themenbereich erläutert. Christof stellt gerade einen Förderantrag bei Aktion Mensch. Die Einsichtnahme der erweiterten Führungszeugnisse ist auch online möglich.

Unterstützung der Vereine und Verbände:

Dank Politik und Stadtverwaltung, an die der SJR herangetreten ist, konnte diese Stelle geschaffen werden. Der neue Fachbereich im SJR möchte den Folgen der Pandemie für die verbandliche Jugendarbeit entgegenwirken. Dazu fand bisher der Oktobertrubel 2022 statt, wurde der Fachbereich bei diversen Vereinen/Verbänden vorgestellt und auch konkrete Unterstützung bei der Mitgliederwerbung geleistet.

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Erlangen

am 25.04.23 in Präsenz bei den Royal Rangern, Gemeinde am Wetterkreuz



Öffentlichkeitsarbeit des SJR:

Der Jahresbericht und 2x jährlich unser Programm- und Serviceheft informieren Euch genauso, wie Facebook, Instagram und unsere Homepage ww.sjr-erlangen.de.

FSJ im SJR:

Seit 2022 haben wir eine FSJ-Stelle im SJR. Diese dient z.B. zur Unterstützung der hauptamtlichen Mitarbeiter, Begleitung bei Veranstaltungen, Kennenlernen aller Bereiche des SJR. Auch Praktikant*innen (mind. 6 Wochen) haben die Chance Einblicke in die pädagogische Arbeit der unterschiedlichen Fachbereiche zu bekommen.

Verleih:

Nach einer Befragung aller Vereine und Verbände haben wir in den letzten zwei Jahren einiges für Euch angeschafft. Die Verleihhomepage wurde überarbeitet und die Ausleihe ist nun online möglich.

Stadtteilhaus Treffpunkt Röthelheimpark:

Im Bereich der **Stadtteilarbeit** soll gemeinsam mit den Bewohnern der Stadtteil noch lebenswerter werden. Veranstaltungen wie z.B. verschiedene Basare, Stadtteilstfest, Angebote für Senioren, Lange Tafel der Kulturen Foodsharing, Stadtteilkonferenz und vieles mehr werden daher angeboten.

In der **OJA** (offene Jugendarbeit) steigen die Besucherzahlen wieder an. Es wurde ein buntes Programm an Workshops, Ausflügen und Aktionen angeboten. Neu ist die Beratung von Jugendlichen. Unter dem Jahres-Thema Partizipation wurde als besonderes Highlight ein eigenes Jugendparlament gewählt.

In der **OKA** (offene Kinderarbeit) wurde versucht die Angebotsstruktur wieder auf Vor-Corona-Niveau zu bringen und für die Kinder wurde ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Durch intensive Öffentlichkeitsarbeit z.B. mehrsprachige Flyer und Einladungen zu verschiedenen Aktionen und Partizipation der Kinder beispielsweise bei der Programmgestaltung sollen mehr Kinder zum Besuch der OKA aktiviert werden.

Café Krempl:

Das Krempl hatte in der Pandemie gestartet und hat den Mittagsbetrieb, die offene Jugendarbeit (z.B. Spieleabende, nachhaltiges Basteln, Karaoke, Ferienangebote) und das Ehrenamt sehr gut aufgebaut. Der Umbau ist bisher noch nicht so vorangegangen, startet aber bald.

Vorstand:

Die Organisationsentwicklung ist nach wie vor eines der Themen, das den Vorstand länger begleitet und ist auch Thema in Zusammenarbeit mit Politik und Stadtverwaltung. Monatliche Vorstandssitzungen, 2 Klausuren und 2 Vollversammlungen und Projekte wie z.B. die LEGO-Aktion am Hugo fanden statt. Der Vorstand engagierte sich in verschiedenen Arbeitsgruppen und unterstützt das Hauptamt.

Herr Drechsler dankt den Einzelnen für ihr Engagement, freut sich, dass so viel angeboten wurde und bittet um Entlastung des Vorstands.

6. Entlastung des Vorstands und Abschiede

Stefan Stöhr DPSG St. Bonifaz beantragt die Entlastung des Vorstands.

Entlastung des Vorstands: Mit Mehrheit angenommen bei 1 Enthaltung

- **Abschied Kassenprüfer Andreas Hannweg:**

Herr Drechsler erläutert, dass Herr Hannweg 12 Jahre Kassenprüfer (2011-2023) beim SJR war und ihn mit Ruhe und Fachwissen aus seinem Beruf auch durch turbulente Fahrwasser begleitet hat. Auch die Ideen für Verbesserungen waren für ihn und Frau Lauterbach immer sehr wertvoll.

Im Namen des Jugendrings bedankt sich Herr Drechsler ganz, ganz herzlich für das Engagement von Herrn Hannweg, wünscht ihm alles Gute und hofft, dass er der Jugendarbeit verbunden bleibt.

Herr Hannweg erwidert kurz und knapp: Danke und Tschüss

- **Abschied Einzelpersönlichkeit Heino Sand:**

Heino war 32 Jahre für den Jugendring tätig:

Mitglied im Vorstand seit 1991

- Stellvertretender Vorsitzender 1999 – 2007
- Vorsitzender 2008 – 2013
- Einzelpersönlichkeit 2013 – 2023

Er hat den Jugendring unterstützt und vorangebracht, an fast jeder VS-Sitzung, Vollversammlung und Klausur teilgenommen und auch im Hintergrund aktiv mitgewirkt, wie z.B. Bau Regale für LEGO.

Herr Drechsler bedankt sich, dass Heino ihm Jugendring gezeigt und erklärt hat. Sie waren immer im Austausch und Herr Drechsler ist ihm sehr dankbar dafür und findet es absolut beeindruckend, was Heino für den SJR getan hat. Alle hoffen, dass Heino immer wieder mal beim SJR vorbeischaud.

Heino sagt, er zitiert einen berühmten Kassenprüfer: "Danke und Tschüss"

7. Neuwahlen

44 Delegierte

Mauricio Schneider als Wahlvorstand übernimmt mit Dieter Rosner und Christian Schübel-Gabler die Durchführung der Wahlen mit mehrheitlicher Zustimmung der Delegierten.

7a. Vorsitzender:

Vorschlag: Andreas Drechsler (Dachverband der Erlanger Jugendclubs) ist bereit zu kandidieren.

Es gibt keine weiteren Vorschläge und es wird keine Personalbefragung/-debatte gewünscht.

44 abgegebene Stimmen: ja 43 Stimmen, ungültig 1 Stimme

Herr Drechsler nimmt die Wahl sehr gerne an. Es werden seine letzten zwei Jahre als Vorsitzender sein, die er dafür nutzen will, ein festes Fundament für eine sorglose, gute Weiterarbeit für das Haupt- und Ehrenamt zu schaffen und seinen potenziellen Nachfolger einzuarbeiten.

7b. Stellvertretender Vorsitzender:

Vorschlag: Michael John (BDKJ) ist bereit zu kandidieren.

Er wurde auf der letzten Vollversammlung in den Vorstand gewählt und wurde gefragt, ob er den Stellvertreterposten übernehmen würde. Seit langem ist er in der Jugendarbeit tätig bei der kath. Jugend und auch bei der Feuerwehr. Sein jetziges Ehrenamt beim BDKJ lässt er auslaufen, um sich auf die Arbeit beim SJR zu konzentrieren.

Es gibt keine weiteren Vorschläge und es wird keine Personalbefragung/-debatte gewünscht.

44 abgegebene Stimmen: ja 43 Stimmen, ungültig 1 Stimme

Herr John nimmt die Wahl an.

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Erlangen

am 25.04.23 in Präsenz bei den Royal Rangern, Gemeinde am Wetterkreuz



7c. 7 Beisitzer: jeweils **44 abgegebene Stimmen**

Vorschläge:

Matthias Kirsch (Evangelische Jugend/ CVJM):

Kommt aus der Jugendarbeit vom CVJM und ist schon länger im Vorstand dabei. Den Wechsel und die Zusammenarbeit von Jung und Älteren würde er gerne weiter begleiten.

ja 42 Stimmen

Annette Schrülkamp (Evangelische Jugend/ CVJM):

Kommt aus der Jugendarbeit vom CVJM und ist dort in der Jungschar mit Mädchen 8-12 Jahre aktiv. Die hat den direkten Draht und langjährige Erfahrung in der Jugendarbeit und würde sich freuen beim SJR Ideen einzubringen.

ja 42 Stimmen

Haram Dar (verbandlos):

Er ist seit fast 2 Jahren im Vorstand und würde auch gerne die nächsten 2 Jahre mit begleiten.

ja 41 Stimmen

Christian Herrmann (verbandlos):

Er ist seit 1 Jahr im Vorstand und hat viel Spaß dabei und würde gerne weitere 2 Jahre mitwirken.

ja 42 Stimmen

Pierre Lindenberg (Evangelische Jugend):

Er würde auch gerne in der Vorstandsarbeit weiter machen.

ja 41 Stimmen

Lena Pospisil (BdP):

Sie möchte gerne im Vorstand bleiben und würde sich freuen gewählt zu werden.

ja 43 Stimmen

Robin Bujarski (BdP):

Er ist seit 9 Jahren bei den Pfadfindern Stamm Asgard in der Vereinsführung und seit einem halben Jahr beim SJR und würde sich hier gerne weiter engagieren.

ja 42 Stimmen

Es gibt keine weiteren Vorschläge und es wird keine Personalbefragung/ -debatte gewünscht.

Alle Beisitzer nehmen die Wahl an.

Während der Wahlausschuss die Stimmen auszählt, stellt Niklas Thiel das Projekt Kinder- und Jugendgipfel vor.

Kinder- und Jugendgipfel

Worum geht es?

- Beteiligungsformat für Kinder und Jugendliche
- Initiiert von Stadtrat, Jugendamt und SJR
- Interessen, Wünsche und Forderungen nach der Pandemie und für die Zukunft ausdrücken
- Zeitraum: **29.09.-01.10.2023**

Konzept:

- Vielfältige, offene & zielgruppenorientierte Beteiligungsformate
- Dezentrale Aktionen im gesamten Stadtgebiet
- Auftakt und Abschlussveranstaltung
- Ergebnissicherung/Dokumentation
- Rückspielen der Ergebnisse mit und an Politik

Kinder- und Jugendgipfel

Bisheriger Stand:


- Einladung von ca. 300 städtischen Akteuren
- Erstes Planungstreffen zum gemeinsamen Brainstormen und Inhalte und Formate

Weiteres Vorgehen:

- Teilnahme von Vereinen & Verbänden fördern
- Checkliste für gelungene Beteiligung
- **Zweites Planungstreffen am 14.06.2023**

Warum solltet ihr dabei sein?

- Einbringung von eigenen Themen
- Vernetzung & Präsentation eurer Jugendarbeit
- Öffentlichkeitsarbeit & Mitgliedergewinnung



Niklas steht nach der VV gerne für Fragen bereit.

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Erlangen

am 25.04.23 in Präsenz bei den Royal Rangern, Gemeinde am Wetterkreuz



7d. Kassenprüfer:

Vorschläge:

Daniela Mantei – aktuelle Kassenprüferin m/ Ihna Erlangen e.V.

Niklas Hannig – Jugend Deutscher Alpenverein; macht beim Förderverein des Alpenvereins die Buchhaltung und würde sich gerne beim SJR mit einbringen

Auf Nachfrage des Wahlvorstandes wird weder eine Personalbefragung /-debatte, noch eine geheime Wahl gewünscht.

Daniela **41 ja Stimmen**

Nicklas **41 ja Stimmen**

Beide nehmen die Wahl an.

Herr Drechsler dankt dem Wahlvorstand, gratuliert allen Gewählten und wünscht viel Spaß bei der Arbeit.

Unser neuer Mitarbeiter Julien Straninger stellt sich kurz vor. Er ist seit 01.03.2023 für das Projekt Beteiligung und MiteinandER eingestellt und arbeitet mit Matthias Damerow zusammen. Er freut sich, dass er für und mit Euch arbeiten darf.

8. Schwerpunktthema: Erwachsen werden in Erlangen



ERwachsen werden in Erlangen

NEUFASSUNG DES „TEILPLANS KINDER- UND JUGENDARBEIT“

Stadtjugendamt Erlangen:
Sozialpädagogische Leitung
Abteilung 513 – Jugendsozialarbeit und Jugendarbeit
Jugendhilfeplanung und Fachcontrolling
Kommunale Jugendpflege



unter Beteiligung von Kindern, Jugendlichen, Eltern, Fachkräften und Trägern

Teilplan Jugend ERwachsen werden in Erlangen

25.04.2023 © Stadt Erlangen

Projekttablauf

1. Hintergrund
2. Projektvorstellung
3. Projektdurchführung
4. Zielbeschreibung
5. Teilnehmende
6. Zeitplanung
7. Was brauchen wir von Euch und umgekehrt

Teilplan Jugend ERwachsen werden in Erlangen

25.04.2023 © Stadt Erlangen

1. Hintergrund

- ✓ Fortschreibung des „Teilplans Kinder- und Jugendarbeit“ von 1999.
- ✓ Die Bedürfnis- und Bedarfslagen, die Angebotsstruktur, aber auch die gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie die Ansprüche an Beteiligungsprozessen haben sich innerhalb der letzten 20 Jahre gewandelt und weiter entwickelt, so dass der Plan von 1999 schon seit längerem keine handlungsleitende Wirkung mehr entfalten kann.
- ✓ Trägerübergreifend wird daher schon seit mehreren Jahren von Praktikern der Kinder- und Jugendarbeit auf die Notwendigkeit einer Neufassung hingewiesen.

Teilplan Jugend ERwachsen werden in Erlangen

25.04.2023 © Stadt Erlangen

2. Projektvorstellung

- ✓ Darstellung der non-formalen, informellen Bildungsangebote in Erlangen
- ✓ Betrachtung aus der lebensweltlichen Perspektive von Kindern und Jugendlichen im Alter von 10 bis 21 Jahren
- ✓ Beschreibung der Begleitung der Sozialisationsaufgabe vom Kind/Jugendlichen zum Erwachsenen in Erlangen
- ✓ Identifizierung von Angebotslücken

Teilplan Jugend ERwachsen werden in Erlangen

25.04.2023 © Stadt Erlangen

3. Projektdurchführung

- ✓ Anwendung sowohl quantitativer als auch qualitativer Befragungsinstrumente zur Erhebung der Bedürfnisse der Erlanger Kinder und Jugendlichen
- ✓ Bedürfniserhebung der Eltern
- ✓ Bestanderhebung der Angebote
- ✓ Expertenbefragungen
- ✓ Kinder- und Jugendbefragung
- ✓ Auswertung der Daten
- ✓ Arbeitsplattform: Teilplan-Padlet
- ✓ Erster Erlanger Jugendgipfel

Teilplan Jugend ERwachsen werden in Erlangen

25.04.2023 © Stadt Erlangen

Protokoll der Frühjahrsvollversammlung des Stadtjugendrings Erlangen

am 25.04.23 in Präsenz bei den Royal Rangern, Gemeinde am Wetterkreuz



4. Zielbeschreibung

- ✓ Erstellung eines digitalen Bedarfsplanes, der von seiner Anlage her sowohl für Verwaltung als auch für (freie) Träger der Jugendhilfe, als auch für Jugendliche und ihre Familien aussagekräftig und informativ ist.
- ✓ Formulierung von Handlungsempfehlungen und Maßnahmen.
- ✓ Darstellung in einem Wiki, keine lineare Berichtsstruktur.
- ✓ Erarbeitung einer **CHARTA DER JUGENDARBEIT**

Teilplan Jugend - ERwachsen werden in Erlangen

25.04.2023 © Stadt Erlangen

5. Teilnehmende

- ✓ Kernteam: bestehend aus amtsintern Sozialpädagogischer Leitung, Abteilungsleitung 513 Jugendsozialarbeit und Jugendarbeit, Fachcontrolling und Jugendhilfeplanung, Kommunale Jugendpflege
- ✓ Kinder und Jugendliche
- ✓ Eltern
- ✓ Interne Kooperationspartner der Erlanger Stadtverwaltung
- ✓ Externe Kooperationspartner der Erlanger Stadtverwaltung

Teilplan Kinder- und Jugendarbeit I ERwachsen werden in Erlangen

20.04.2023 © Stadt Erlangen

Veränderung im zeitlichen Ablauf



Korrigierte

~~Ursprüngliche~~ Zeitplanung:

- Bestandserhebung ~~2021~~ **2022**
- Befragungen ~~2022~~ **2023**
- Charta der Jugendarbeit ~~2023~~ **2024**

Corona!!!

Teilplan Jugend - ERwachsen werden in Erlangen

25.04.2023 © Stadt Erlangen

Befragungen 2023

- Jugendbefragung
- Elternbefragung
- Qualitative Interviews
- 1. Erlanger Jugendgipfel 29.09- 01.10.2023

ab Mai online, mehrsprachig, Beteiligung über Pre-Tests Themenauswahl: Freizeit Außerschulische Bildung Treffpunkte
Ab Juli/August Beteiligung der „wenig Gehörten“; inklusiv Themenauswahl: Persönliche Erfahrungen Ehrenamt/Beteiligung Wünsche und Anliegen

Teilplan Jugend - ERwachsen werden in Erlangen

25.04.2023 © Stadt Erlangen

9. Anträge

es liegen keine Anträge vor.

10. Sonstiges

Christoph Bichler erinnert an seine Veranstaltung am 24.05.2023 im Redoutensaal.

Maurizio Schneider gibt folgende Infos:

- BJR hat eine neue Befragung gestartet, siehe Homepage BJR
- Philipp Seitz wurde zum neuen Präsidenten des BJR gewählt und löst Matthias Fack ab.
- Auf der Homepage des BezJR gibt es eine Mitmachaktion

Um die Vollversammlungen weiterzuentwickeln, bittet Herr Drechsler den QR-Code zu scannen und an der Umfrage teilzunehmen. Er spricht den Wunsch aus, die Vollversammlung auch zukünftig bei den Vereinen / Verbänden abzuhalten.

Er dankt allen Anwesenden, wünscht einen guten Nachhauseweg und beendet die Vollversammlung um 21.40 Uhr.

Erlangen, den 25.04.2023

Andreas Drechsler
Vorsitzender

Jutta Beck
Verwaltungsangestellte / Protokoll